

Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern im Landesschachverband MV



Landesspielleiter Jugend
Ralf Kriese

Tannen Kamp 4, 17498 Wackerow

Tel.: 03834 382094

Handy: 0176 34016617

RalfKriese@greifswaldersv.de

An
Vorstand der SJ-MV,
Vereine des LSV MV,
Spielausschuss SJ-MV

Wackerow, 15.12.2014

Protokoll Telefonkonferenz des Spielausschusses der SJ MV

Ort: Telefonkonferenz
Zeit: 14.12.2014, 19:45 Uhr – 20:45 Uhr
Teilnehmer: Ralf Kriese, Christian Blume, Günter Wolter, Tassilo Mauser, Hans-Jürgen Rehbein
Gäste: Robert Zentgraf, Guido Springer

Tagesordnung:

TOP 1 Vergabe der Freiplätze für die LEM in Malchow

Pünktlich um 19.45 Uhr begrüßte Ralf Kriese als Landesspielleiter Jugend die anwesenden Mitglieder des Spielausschusses, Christian Blume, Günter Wolter, Tassilo Mauser und Hans-Jürgen Rehbein sowie die Gäste Robert Zentgraf als Vertreter des Vorstandes der SJ M-V und Guido Springer als Landesspielleiter des LSV M-V.

Vor Diskussionsbeginn wurde vom Landesspielleiter Jugend noch einmal klargestellt, dass an der Diskussion jeder gleichberechtigt teilnehmen kann, bei den Abstimmungen jedoch nur die fünf Mitglieder des Spielausschusses stimmberechtigt sind.

Einziges Tagesordnungspunkt war die Vergabe der Freiplätze zur LEM 2015 in Malchow.

Ralf Kriese erklärt noch einmal das Prinzip der Freiplätze. Diese werden vom Spielausschuss an Spieler vergeben, die zur JLEM nicht vorberechtigt und zur JLEM-Qualifikation verhindert waren. Hierbei wird sowohl der Grund des Fernbleibens von der Qualifikation als auch die Spielstärke des Antragstellers bewertet.

Spieler, die die Qualifikation gespielt haben, rücken in der Reihenfolge ihrer Platzierungen nach, „Anträge“ für diese Spieler werden nicht extra bearbeitet, da für jeden potenziellen Nachrücker der Antrag als gestellt gilt.

Der Spielausschuss entscheidet außerdem über die Reihenfolge der Nachrücker aus den Turnieren OST und West.

U10

Der Antrag von SV Gryps für Jonas Bohndorf war der einzige für einen Spieler, der die LEM-Qualifikation nicht gespielt hatte. Dieser Antrag wurde nach kurzem Meinungs Austausch mit 4 Stimmen bei einer Enthaltung abgelehnt. Es wurde einstimmig beschlossen, jeweils den Nächstplatzierten aus der LEM-Qualifikation West, bzw. Ost zu nominieren. Das sind **Minas Tovmasyan** (Makkabi Rostock) und **Piet Großmann** (SAV Torgelow).

Erster Nachrücker ist Leonid Markovych, danach kommt Jonas Bohndorf. Weitere Nachrücker sind abwechselnd die Nächstplatzierten der der LEM Qualifikation, jeweils abwechselnd, beginnend mit Ost.

U12w

Es lagen keine Anträge für Spieler vor, die nicht mitgespielt hatten. Der Freiplatz ging nach Osten, weil in dem Mädchenturnier mehr Spieler mitgemacht hatten. Das bedeutet, mit 4 Stimmen bei einer Enthaltung wurde **Sophie Charlotte Müller** (Eintracht Neubrandenburg) nominiert.

Weitere Nachrücker wieder alternierend, beginnend mit der Nächstplatzierten des West-Turnieres.

U12

Auch hier lag kein Antrag von einem Spieler vor, der nicht mitgespielt hatte. Es wurde einstimmig beschlossen, die Freiplätze an die jeweils Nächstplatzierten der LEM-Quali – Turniere zu vergeben. Das sind **Arne Quiram** (ESV Waren, 8. Platz in Wismar) und **Nico Rosenhahn** (SAV Torgelow, 6. Platz in Greifswald).

Ebenfalls einstimmig war der Beschluss, dass weitere Nachrücker wieder alternierend, beginnend mit dem Nächstplatzierten der Qualifikation Ost nachnominiert werden.

U14

In der AK u14 werden drei Plätze vergeben, da der qualifizierte Tim Lichtnau die LEM abgesagt hat. Es lagen Anträge für Felix Schulte und Tobias Bohndorf vor, welche die LEM aus nachvollziehbaren Gründen nicht mitspielen konnten. Außerdem wurde für Nelli Kunz ein Antrag für einen Freiplatz zwecks Mädchenförderung gestellt. Nach langer und intensiver Diskussion, sowie dem Abwägen der Spielstärke der Antragsteller gegenüber der schwachen Leistung der potenziellen Nachrücker wurden die Anträge wie folgt entschieden:

Freiplatzantrag Nelli Kunz: 4 Neinstimmen, 1 Enthaltung

Freiplatzantrag **Felix Schulte**: 3 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

Freiplatzantrag **Tobias Bohndorf**: 2 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen

Der dritte Freiplatz wurde einstimmig an **Till Aaron Borkowski** (Motor Wolgast) vergeben. Ebenfalls einstimmig wurde beschlossen, für evtl. weitere Nachrücker wieder abwechselnd die Nächstplatzierten der beiden Qualifikationsturniere, beginnend mit West zurückzugreifen.

U16w

In der u16w gab es keinen Antrag für ein Mädchen, welches das Qualifikationsturnier verpasst hatte. Es wurde entschieden, den einen Freiplatz nach Westen zu vergeben, da dieser einen Qualifikationsplatz weniger hatte. Mit 4 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung wurde der Freiplatz an **Lena Dorendorf** (TSG Gadebusch) vergeben.

Einstimmig sollen eventuelle Nachrücker wieder abwechselnd, entsprechend der Turnierergebnisse berücksichtigt werden, beginnend mit dem Qualifikationsturnier Ost.

U16

Auch in der u16 gab es keinen Antrag für einen Spieler, der das Turnier nicht gespielt hatte. Daher wurden die beiden Freiplätze an die Nächstplatzierten vergeben.

Einstimmig bekam **Lars-Erik Tackmann** (SG Güstrow Teterow, 7. Platz LEM-Quali West) einen Platz. Nach intensivem Meinungsaustausch, ob der letzte Freiplatz nach Osten oder ebenfalls nach Westen geht, wurden beide Varianten zur Abstimmung gestellt.

Pascal Bräutigam (8. Platz, Quali West) 3 Neinstimmen, 2 Enthaltungen

Steven Rockstroh (7. Platz, Quali Ost) 3 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

Damit bekommt **Steven Rockstroh** (Motor Wolgast) den zweiten Freiplatz.

Da es in der Qualifikation West mehr Teilnehmer gab, sollen die ersten beiden möglichen Nachrücker aus der Westgruppe kommen, danach wieder alternierend, beginnend mit Ost. Dies wurde mit 3 Ja gegen 2 Nein Stimmen beschlossen.

U18

Für den einen Freiplatz in der u18 lag nur ein Antrag für **Nicolas Haase** (Rugia Bergen) vor, der einstimmig angenommen wurde.

Die Telefonkonferenz wurde um 20.45 Uhr beendet.

Für das Protokoll



Ralf Kriese
(Landesspielleiter)